

Anmeldung vhs

Wird die Mindestteilnehmerzahl von 10 nicht erreicht, kann der Kurs nur stattfinden, wenn die Teilnehmenden zu Veranstaltungsbeginn einer Zuzahlung oder Unterrichtskürzung zustimmen.

Herr Frau divers

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum /Beginn	Uhrzeit
----------	-----------	---------------	---------

Name, Vorname	Geburtsdatum	Tel. dienstl.	Tel. priv.	E-Mail
---------------	--------------	---------------	------------	--------

PLZ/ Ort	Straße/Hausnummer
----------	-------------------

Wünschen Sie eine Teilnahmebescheinigung

JA (Die Gebühr von 4,00 EUR wird auf die Kursgebühr aufgeschlagen.)

NEIN

Mit dieser Anmeldung bin ich zur Zahlung der Kursgebühr (von vhs ausgestellter Gebührenbescheid) verpflichtet. Bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn kann ich mich wieder abmelden.

Bei schriftlicher Anmeldung kommt der Vertrag mit Abgabe der Anmeldung zustande!

Ich erhalte nur eine Nachricht, wenn eine Änderung für den Kurs entsteht. Einfaches Fernbleiben gilt nicht als Abmeldung. Ich habe selbst geprüft, ob ich einen Anspruch auf Gebührenermäßigung habe und lege entsprechende Nachweise mit der Anmeldung vor.

Mit der Anmeldung erkenne ich die Teilnahmebedingungen der Gebührensatzung und Satzung der vhs an.

Ich willige ein, dass die vhs Schwerin meine Kontaktdaten zum Zwecke der Schulungsanmeldung und Kommunikation speichert und verarbeitet. Ich willige ein, dass meine Daten an die vhs.cloud weitergeleitet werden, falls im Kurs mit der vhs.cloud gearbeitet wird. Die Datenschutzerklärung habe ich gelesen.

Datum

Unterschrift

Anmeldung

Wann?

Ab sofort

Wo?

Volkshochschule "Ehm Welk"
der Landeshauptstadt Schwerin
Puschkinstr. 13
19055 Schwerin
Tel.: (03 85) 5 91 27-19/-20
Fax: (0385) 5 91 27-22
E-Mail: info-vhs@schwerin.de oder vhs-demai@schwerin.de

Entnehmen Sie das Anmeldeformular und schicken Sie es uns zu oder melden Sie sich direkt (schriftlich) in der Volkshochschule an. Ihre Anmeldung ist damit verbindlich und Sie erkennen mit der Anmeldung die Teilnahmebedingungen an.

Informationsblatt nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)

Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Kulturbüro / 41.6 / Volkshochschule
Puschkinstraße 13
19055 Schwerin

Tel. 115

E-Mail: info-vhs@schwerin.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Behördliche Datenschutzbeauftragte der Landeshauptstadt Schwerin
E-Mail: datenschutz@schwerin.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Satzung und Gebührensatzung der VHS

Begründung und Durchführung der Gebührenerhebung, Kursanmeldung / Teilnahme

Speicherdauer:

5 Jahre nach letzter Nutzung (jährliche Überprüfung)

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheit der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. In Mecklenburg-Vorpommern ist die zuständige Aufsichtsbehörde der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit in Mecklenburg-Vorpommern.